



Ökologisch-Demokratische Partei

DIE LINKE.

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 29.04.2015

Änderungs-Antrag zum TOP A11

Neubau Hauptbahnhof München: Sachstand und weiteres Vorgehen

Ziffer 1. des Antrags der Referentin wird folgendermaßen geändert:

Dem überarbeiteten Konzept von Auer+Weber+Assoziierte (ehemals Auer+Weber+Architekten) für den Münchner Hauptbahnhof und den Starnberger Flügelbahnhof wird **mit folgenden Maßgaben** zugestimmt:

- **Im weiteren Verfahren wird eine zusätzliche Gleisquerung im westlichen Bereich der Gleishalle vorgesehen.**
- **Die Höhenentwicklung des neuen Starnberger Flügelbahnhofs gilt nicht als gesetzt, sondern wird im weiteren Verfahren kritisch überprüft.**
- **Vorschläge für eine direkte Anbindung des Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB) an den Starnberger Flügelbahnhof werden im weiteren Verfahren erarbeitet.**
- **Neben Gewerbe- und Funktionsflächen sollen auch kulturelle oder bürgerschaftliche Nutzungen ermöglicht werden. Insbesondere der neu geplante Hochpunkt sollte durch die Öffentlichkeit genutzt werden können.**

Die DB AG wird gebeten, auf dieser Grundlage die weiteren Planungs- und Genehmigungsverfahren in die Wege zu leiten.

Ziffer 2 – 15: Wie Antrag der Referentin

Begründung:

Die Architekten selbst bezeichnen den Bahnhof als „Terminal zum Flughafen“ und als „Tor zur Stadt“. Die Stadt ist aber weit mehr als Funktionsfläche, Büro, Hotel und Einzelhandel. Deshalb sollten auch kulturelle oder bürgerschaftliche Nutzungen ermöglicht werden, sei es ein Museum, eine Stadtbibliothek oder ein Bürgerzentrum.

Der Neu- und Umbau des Hauptbahnhofs ist eine einmalige Gelegenheit, seine Nutzbarkeit als Mobilitätsdrehscheibe zu verbessern: Neben der direkten Verknüpfung mit dem ZOB gehört hierzu auf jeden Fall die Realisierung einer weiteren Gleisquerung am westlichen Bahnhofsende. Dies würde die Umsteigezeiten beträchtlich verringern und wäre eine große Verbesserung für viele Reisende.

Durch die vorgeschlagene Höhenentwicklung wirkt der geplante Flügelbahnhof massiv auf verschiedene Sichtbeziehungen ein. Dies sollte im weiteren Verfahren ohne Vorfestlegung mit der Öffentlichkeit diskutiert werden.

**Brigitte Wolf (DIE LINKE), Sonja Haider (ÖDP)
Cetin Oraner (DIE LINKE), Tobias Ruff (ÖDP)**

Ausschussgemeinschaft: ÖDP Stadtratsgruppe & DIE LINKE Stadtratsgruppe
Rathaus, Marienplatz 8 • Stadtratsbüro: Zimmer 174 – 176 • 80331 München
ÖDP: Telefon: 089 / 233 – 92835 • E-Mail: stadtrat@oedp-muenchen
DIE LINKE: Telefon: 089 / 233 – 252 35 • E-Mail: info@dielinke-muenchen-stadtrat.de